

Aktennotiz

Besprechung TV Sirnach

Dienstag, 5. April 2022, 18:00 bis 19:45 Uhr
Sitzungszimmer Gemeindehaus

Anwesende Vertreter

TV Sirnach Gesamtverein	Tanja Steinmann
TV Sirnach Aktivriege	Christof Meier
TV Sirnach Männerriege	Benno Haas und Ivo Schwager
TV Sirnach Mädchenriege	Andrea Hauser

Die Inputs der restlichen Riegenleiter (Damenriege, Jugi, MuKi, Kinderturnen, Dance for Kids) wurden vorgängig eingeholt.

Planungskommission	Peter Lenz Gabriel Walzthöny
--------------------	---------------------------------

Aktennotiz	Gabriel Walzthöny
------------	-------------------

Wie entwickelt sich der Mitgliederbestand aktuell und in Zukunft?

Riege	Mitglieder	Entwicklung
Männerriege	60 (regelmässig in Halle 30)	Stagnierend bis leicht zunehmend
Damenriege	38 (regelmässig in Halle cirka 12)	Sinkend
Aktivriege	45 (regelmässig in Halle 15-20)	Stagnierend
Mädchenriege	30 – 40 (bei den kleinen eher mehr)	Stagnierend (ab Oberstufe schwierig)
Dance for Kids	60	Steigend
Jugi	15 – 20 (bei den kleinen eher mehr)	Stagnierend (ab Oberstufe schwierig)

Bei den Kindern (Mädchenriege und Jugi) besteht die Herausforderung zudem in der Suche von motivierten Leitern.

Die Grösse der Gemeinde Sirnach sei fast etwas zu gross. Man beobachtet, dass in kleineren Gemeinden das Vereinsleben aktiver sei.

Welche Ansprüche an die Infrastruktur hat der Verein aktuell und in Zukunft?

Man stellt fest, dass zwischen 17.00 – 20.00h Slots für die Nutzung der Halle fehlen (MuKi, KiTu, Dance for Kids). Das Muki-Turnen sowie Dance for Kits finden aktuell am Mittwochnachmittag statt was ein unglücklicher Zeitpunkt ist. In Buswil erfreut es sich aufgrund einer besseren Durchführungszeit grösserer Beliebtheit.

Dance for Kids liegt sehr im Trend, was auch an der Anzahl Teilnehmer erkennbar ist. Es soll der Einbau einer Spiegelwand (evtl. mobil / im Birkenweg) geprüft werden. Im UG der Silberweide gibt es bereits eine Spiegelwand in einem Zimmer, evtl. kann diese verwendet/erweitert und gezügelt werden.

Es wäre gut, wenn der Mehrzweckraum der neuen Turnhalle auch für die Durchführung von J+S Kursen oder Theorieblöcken geeignet wäre.

Seit dem Rückbau der 400m Bahn wird die Möglichkeit von Ausdauersport vermisst. Die Integration einer Finnenbahn ist wünschenswert. Die Länge und der Verlauf spielen eine untergeordnete Rolle. Eine Reaktivierung der 400m Bahn wird nicht als notwendig erachtet.

Die Dreifachhalle würde auch den Sporttag der Schule «wettersicher» machen. Man hätte durch die zusätzlichen Hallen vielseitige Möglichkeiten ein Schlechtwetterprogramm zu organisieren.

Der Aussenbereich vor dem Eingang und dem Mehrzweckraum soll gedeckt werden, damit auch bei Schlechtwetter im Sommer eine Festwirtschaft betrieben werden kann.

Es wird geschätzt, dass die gesamte Infrastruktur kostenlos genutzt werden kann.

Was darf auf keinen Fall vergessen gehen?

Die Zwischenwände sollten, wenn möglich, beispielbar sein und nicht «weich» wie die aktuelle in der Turnhalle Grünau 1.

Zwei Garderoben für die Lehrer (Männer/Frauen getrennt).

Es ist zu prüfen ob Toilettenanlagen auf nur einem Stockwerk (aktuell im EG vorgesehen) genügen oder ob auf dem Hallenniveau (UG) weitere vorzusehen sind.

Hinweis: evtl. wäre es möglich im Eingangsbereich in Glasvitrinen die Vereinsfahnen von Sirnacher Vereinen zu präsentieren. Viele Fahnen verstauben in Restaurants oder Archiven.

Es soll das ganze Dach als PV-Anlage genutzt werden und nicht nur ein Teil davon.

Es ist zu hinterfragen ob effektiv drei Beachvolleyfelder notwendig sind oder ob nicht zwei genügen würden. Diese werden oft durch Volleyballerinnen von Aadorf genutzt.

Die Grösse der neuen Turnhalle in Erlen wird als positives Beispiel genannt. Eine Hallendimension von 49x28m gemäss BASPO Norm wird nicht als notwendig erachtet.

Gibt es für die Turnhalle Birkenweg noch einen Nutzen?

Ja, sie bietet eine hohe Flexibilität. Z.B. für Dance for Kids wäre diese optimal, da sie auch akustisch unabhängig ist. Es wird zudem darauf hingewiesen, dass die

Musikgesellschaft teilweise in Eschlikon (Bächelacker) übt und Miete bezahlt, da in Sirnach keine geeigneten Lokale vorhanden sind. Die TH Birkenweg könnte für die Musikgesellschaft geeignet sein (Gespräch mit MG vereinbaren).

Welche Anlässe (Grossanlässe) wären ein Thema?

Die Durchführung von Turnieren (z.B. Korb-/Volleyballturnier mit drei Feldern) ist aktuell nicht möglich. Mit einer Dreifachturnhalle wäre dies der Fall. Für das Training am Abend wäre es vorteilhafter wenn man nicht nur ein Hallenteil, sondern z.B. über zwei Hallenteile verfügen könnte.

Die Wettersicherheit bei Anlässen (bspw. Murgrophy) könne durch eine neue Halle ebenfalls erreicht werden.

Mittelfristig könnte man sich auch vorstellen als Grossanlass eine Thurgauer Meisterschaft (TGM) zu organisieren.

Die Männerriege könnte Meisterschaftsrunden im Korbball durchführen.

Welche Aussenbereiche werden genutzt?

Roter Platz, Rasenflächen, Faustballfeld.

Eine Ausdauermöglichkeit wäre wünschenswert, z.B. Finnenbahn.

Es ist darauf zu achten, dass die Flächen auch parallel genutzt werden können. Aktuell kann z.B. nur entweder Faustball oder Fussball gespielt werden. Beides zusammen ist jedoch nicht möglich.

In Bezug auf die Aussenflächen darf der dafür notwendig Unterhalt (Littering, Rückschnitt, Reinigung, Instandhaltung etc.) nicht vergessen gehen. Die Anlagen machen nur Freude, wenn diese auch einen einladenden, gepflegten Eindruck machen. Die Vereine würden sich am Unterhalt (z.B. Nachfüllen Sägemehl auf Finnenbahn oder Mithilfe Aufbau Volleyballfelder) mit «Man-Power» beteiligen.

Welche Altersklassen würden die Hallen benutzen und welche Hallengrößen wären dafür notwendig?

Bereits oben beantwortet.

Schluss der Besprechung 19:45 Uhr.

Sirnach, 6. April 2022 / gw